



<https://blz.li/3yn5>

LEGIONELLEN: DUSCHEN IN DER SPORTHALLE DER ALBERT-EINSTEIN-SCHULE GESPERRT

Veröffentlicht am 18.06.2014 um 14:19 von Redaktion LeineBlitz

Während einer jährlich vorgeschriebenen Routineuntersuchung des Trinkwassers in Schulen und Kindertagesstätten am 3. Juni wurde jetzt ein extrem hoher Befall mit Legionellen im Trinkwasser der neuen Sporthalle an der Albert-Einstein-Schule (Dreifeld-Sporthalle im Passivhausstandard) festgestellt. Nach Bekanntwerden heute Morgen wurden die Duschen sofort vor dem Schulbetrieb für die Nutzung gesperrt. Dem Gesundheitsamt der Region Hannover wurde der Befall bekannt gegeben. Die Stadtverwaltung informiert die Nutzer der Sporthalle mit einem Aushang über den Befall. Neben dem Hinweis über den Befall des Trinkwassers gibt diese Information einen Überblick über die Bakterien und erläutert die



Bedeutung des Befundes. Die Stadt empfiehlt hier auch, bei akut auftretenden Atemwegsbeschwerden oder plötzlichem Fieber einen Arzt aufzusuchen, der dann auch über den positiven Legionellenbefund in der Sporthalle zu informieren ist. Eine Fachfirma wird nun in den nächsten Tagen gemeinsam mit den Technikern der Stadt das Trinkwassernetz in der Sporthalle bezüglich einer Gefährdung analysieren und gründlich desinfizieren. Danach muss eine erneute Probenahme durch ein Labor erfolgen. Etwaige Schwachstellen im Trinkwassernetz werden entsprechend umgebaut. Die Maßnahmen einschließlich der Desinfektion werden etwa eine Woche dauern und beginnen unverzüglich. Erst nach einer Auswertung der erneuten Probe kann entschieden werden, ob die Duschen wieder freigegeben werden können. Der Sportbetrieb in der Halle ist in der Zeit der Sperrung der Duschen weiterhin gefahrlos möglich.